

08.09.2015 von Kommunikation & Fundraising THQ

Zum Heimgang von Majorin Christine Schollmeier ?



„Wenn Ihr dies lest, sollt Ihr wissen: Ich bin bei Gott und es geht mir bestens!“
aus dem letzten Willen von Christine Schollmeier

Am 7. September wurde Majorin Christine Schollmeier im Alter von 67 Jahren zur Herrlichkeit befördert.

Die in England geborene Christine Harvey trat im Jahr 1967 in die Offiziersschule ein; sie gehörte zum Kurs „Die Evangelisten“. Sie absolvierte ihre Ausbildung in Herne und London. Im Mai 1969 wurde sie zur Leutnantin ordiniert und dann als Assistentin zunächst in das Korps Berlin-Schöneberg und dann in das Korps Frankfurt bestellt. Nach ihrer Hochzeit mit Rudolf Schollmeier leitete sie gemeinsam mit ihm die Korps Bonn, Solingen, Berlin-Schöneberg, Berlin-Kreuzberg, Hamburg und Berlin-Friedenau. Innerhalb dieser Zeit wurden sie beide 1971 zu Kapitänen und 1988 zu Majoren befördert.

Im Jahr 1993 wurden die Majore Rudolf und Christine Schollmeier zum Divisionsoffizier



der West-Division bzw. zur Divisionalen Heimbundsekretärin West bestellt. 1997 übernahmen sie die Leitung der Nord-Division, und Majorin Schollmeier wurde Divisionale Sekretärin der Frauenorganisationen. Zusätzlich übernahmen sie ab dem Jahr 2002 für einige Zeit die Leitung des Korps Hamburg. Während der langen Krankheit ihres Mannes (ab 2008) und bis zu seinem Tod im Jahr 2009 diente Christine alleine als Divisionsoffizierin der Nord-Division. Danach wurde sie zum Spezialdienst in das Büro des Chefsekretärs bestellt. Von Hamburg aus baute sie über Jahre hinweg das Archiv der Heilsarmee auf und hat es selbst nach ihrer Versetzung in den Ruhestand im Oktober 2013 weiterhin treu verwaltet.

In der letzten Zeit ging es ihr gesundheitlich nicht so gut. Erst kürzlich schrieb sie der Leitung, dass Verdacht auf Krebs bestünde und sie sich verschiedenen Untersuchungen unterziehen müsse. Ihr Tod kam dennoch sehr plötzlich und wir sind tief betroffen. Wir trauern um eine treue und mutige Dienerin des Herrn und eine der „Säulen“ der Heilsarmee in unserem Territorium. Sie ist nun zu ihrem Vater heimgekehrt und wir danken dem Herrn für ihr Leben, ihr frohes Zeugnis und ihre Hingabe.

Anlässlich Majorin Schollmeiers Eintritts in den Ruhestand (2013) wurde folgendes Video über sie und ihren Mann erstellt.

Die Hintergrundmusik („In Christ Alone“) dieses Videos dürfen wir mit freundlicher Genehmigung von der Künstlerin Christina Grimmie verwenden:

<https://youtu.be/RzseOqwn8oo>

<http://christinagrimmie.com>